

Lieder und Gesänge

für eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte

komponiert von

ROBERT FRÄNZ.



Mit deutschem
und englischem Text.

Übersetzung
von
ELIZABETH RÜCKER.

Preis jeder Nummer
Mark 1,—.

Eigentum des Verlegers
für alle Länder.

Leipzig,
C. F. W. Siegel's
Musikalienhandlung
(R. Linnemann).

No. 23.

C. G. Röder, Leipzig.

Op. 5. Zwölf Gesänge. Heft I. M. 3,—.

- No. 1. „Aus meinen grossen Schmerzen“.
- „ 2. Liebchen ist da: „Blümlein im Garten“.
- „ 3. Auf dem Meere: „Aus den Himmelsaugen droben“.
- „ 4. „Will über Nacht wohl durch das Thal“.
- „ 5. „Mädchen mit dem roten Mündchen“.
- „ 6. „Ich hab' in deinem Auge“.

Heft II. M. 3,—.

- No. 7. Gute Nacht: „Die Höh'n und Wälder schon steigen“.
- „ 8. „Ich lobe mir die Vögelein“.
- „ 9. Stiller Abend: „Sel'ge Abende niedersteigen“.
- „ 10. Vergessen: „O banger Traum“.
- „ 11. „Hör' ich das Liedchen klingen“.
- „ 12. Gesung: „Und nun ein End' dem Trauern“.

Op. 11. Sechs Gesänge. Heft I. M. 1,50.

- No. 1. Abschied: „Wie schienen die Sternlein so hell“.
- „ 2. „Am leuchtenden Sommermorgen“.
- „ 3. Im Mai: „Nun grünt der Berg“.

Heft II. M. 1,50.

- No. 4. Im Sommer: „Da der Sommer kommen ist“.
- „ 5. Auf dem Meer: „Es träumte mir“.
- „ 6. Abends: „O lächle, Freund der Liebe“.

Op. 16. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Du liebes Auge“.
- „ 2. Im Sommer: „Wie Feld und Au“.
- „ 3. Der Fichtenbaum: „Ein Fichtenbaum steht einsam“.
- „ 4. Abends: „Abendlich schon rauscht der Wald“.
- „ 5. „Weisst du noch“.
- „ 6. „Um Mitternacht“.

Op. 17. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Ave Maria“.
- „ 2. Ständchen: „Der Mond ist schlafen gegangen“.
- „ 3. „Lieb' Liebchen, leg's Händchen“.
- „ 4. Die Trauernde: „Mei Mutter mag mi net“.
- „ 5. Im Frühling: „Im Grase lieg' ich manche Stunde“.
- „ 6. Im Herbst: „Die Heide ist braun“.

Op. 18. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Marie: „Marie, am Fenster sitztest du“.
- „ 2. „Im Rhein, im heiligen Strome“.
- „ 3. „Nun hat das Leid ein Ende“.
- „ 4. Meerfahrt: „Mein Liebchen, wir sassen beisammen“.
- „ 5. „Möcht wissen, was sie schlagen“.
- „ 6. „Mit schwarzen Segeln segelt“.

Op. 20. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Die blauen Frühlingsaugen“.
- „ 2. Die letzte Rose: „Da welkt am Fenster“.
- „ 3. Verfehlt Liebe, verfehlt Leben: „Zuweilen dünkt es mich“.
- „ 4. Abends: „Der Tag beginnt zu dunkeln“.
- „ 5. „Das macht das dunkelgrüne Laub“.
- „ 6. Im Herbst: „Es rauscht das rote Laub“.

Op. 21. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Willkommen, mein Wald!“
- „ 2. Denk' ich dein: „Dass ich an dich denke“.
- „ 3. „O Mond, o lösch' dein goldnes Licht“.
- „ 4. Liebesfeier: „An ihren bunten Liedern“.
- „ 5. Winternacht: „Vor Kälte ist die Luft erstarrt“.
- „ 6. Verlass mich nicht: „Die Schwalbe zieht“.

Op. 23. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Wird er wohl noch meiner gedenken: „Mein Schätzel“.
- „ 2. Frühlingswonne: „Es ist mir wie den kleinen Waldvögelein“.
- „ 3. Ach, wär' es nie geschehen: „Meine Mutter hat gewollt“.
- „ 4. Das traurige Mädchen: „Ich weiss ja, warum ich so traurig bin“.
- „ 5. Frühlings-Ankunft: „Der Lenz ist angekommen“.
- „ 6. Rote Auglein: „Könnst du meine Auglein seh'n“.

Op. 25. Sechs Lieder. M. 3,—.

- No. 1. „Die Lotusblume ängstigt sich“.
- „ 2. O lüge nicht: „Ein schöner Stern geht auf“.
- „ 3. „Ich hab' im Traum geweinet“.
- „ 4. Kommt feins Liebchen heut': „Morgens steh' ich auf und frage“.
- „ 5. „Im wunderschönen Monat Mai“.
- „ 6. Auf dem Meere: „An die bretterne Schiffswand“.

Op. 26. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Wenn ich's nur wüsste: „Vor meinem Fenster regt“.
- „ 2. Lieber Schatz, sei wieder gut mir: „In dem Dornbusch“.
- „ 3. Vergiss mein nicht: „Den Strauss, den sie gewunden“.
- „ 4. Des Müden Abendlied: „Verglommen ist das Abendrot“.
- „ 5. Vom Auge zum Herzen: „Durch schöne Augen“.
- „ 6. An den Wind: „Ich wandre fort“.

Op. 28. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. „Ich lieb' eine Blume“.
- „ 2. Ein Stündlein wohl vor Tag: „Derweil ich schlafend lag“.
- „ 3. Nachtlied: „Der Mond kommt still gegangen“.
- „ 4. Nebel: „Du trüber Nebel hüllest mir“.
- „ 5. Verborgtheit: „Lass, o Welt, o lass mich sein“.
- „ 6. Um Mitternacht: „Bedächt'ig stieg die Nacht an's Land“.

Op. 42. Aus Osten. Sechs Gesänge. M. 3,—.

- No. 1. Volkslied: „Wozu, wozu mir sein sollte das Aug“.
- „ 2. „Die helle Sonne leuchtet“.
- „ 3. Selige Nacht: „Selige Nacht! Ich bin nun“.
- „ 4. „Weisst du noch?“
- „ 5. „Es hat die Rose sich beklagt“.
- „ 6. „Wenn der Frühling auf die Berge steigt“.

Original-Ausgabe (hoch) ————— Tiefe Ausgabe.

Lieber Schatz, sei wieder gut mir.

Dearest friend look kindly on me.

(W. Osterwald.)

Im Volkston.

Op. 26. N^o 2.*Con moto.**mf*

32.

In dem Dorn - busch blüht ein Rös - lein, ist ein
In the thorn - bush blooms a rose - bud, oh! 'tis

mf

Red. *

Lust, es an - zu - seh'n! Wollt' es pflü - cken, mich zu schmä - cken, doch der
just the rose to don! I would pluck it, long to wreath it, can - not

cresc. *p*

cresc. *p*

Red. *

Dorn lässt's nicht ge - seh'n. Sang ein Vög - lein in den
for the thorns there - on. — Sings a bir - die fir a -

mf

mf

Red. *

cresc.

Lüf - ten, klang der Sang süß in's Ge - müt: — „Willst du bre - chen, lass dich
 bove me, sweet its song to me is borne: „Wouldst be pick - ing, heed not

cresc.

Red. *

p *mf*

ste - chen, oh - ne Dorn kein Rös - lein blüht.“ Lie - ber
 prick - ing, rose - bud al - ways has a thorn.“ Dear - est

p *mf*

cresc.

Schatz, sei wie - der gut mir, lie - ber Schatz, leg' ab dein' Zorn: im - mer
 friend, look kind - ly on me, dear - est friend, lay by thy scorn: cease thy

cresc.

Red. *

p

Schmollen, im - mer Grol - len, für ein' Ros' wär's zu viel Dorn!
 pout - ing, cease thy flout - ing hide, sweet rose, each cruel thorn!

p

Red. *

Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung

aus dem Verlage von **C. F. W. Siegel's** Musikalienhandlung (R. Linnemann) in Leipzig.

M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
Becker, Alb. Op. 1. Sechs Lieder. (Blumengruss, Du bist wie eine Blume, Frühling und Herbst. Wenn sich zwei Herzen scheiden. Das verlassene Mädchen. Nähe und Ferne.) Neue revidierte Ausgabe 2,—	Nr. 3. Vergiss mein nicht —75	Nr. 5b. Lied des Zwerges Tom. (Alt) 1,—	Nr. 3. „Blaublümlein spiegeln sich“ —80
— Op. 38. Am Bodensee. Ballade. [t.] 1,80	Nr. 4. Des Müden Abendlied —75	Nr. 6. Lied des Schneewittchen. (Sopran) —60	Nr. 4. „Leer ist der Tag“ —80
— Op. 39. Schön Margret und Lord William. Ballade f. Bariton 2,40	Nr. 5. Vom Auge zum Herzen —50	Reinecke, C. Op. 139. Dornröschen. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Nr. 5. „Alle Blumen möcht ich binden“ —80
Becker, Reinh. Op. 33. Das erste Lied. [h., m. u. t.] 1,50	Nr. 6. An den Wind —50	Nr. 3. Gesang der bösen Fel. (Alt) —80	Nr. 6. „Glockenblumen, wie küket ihr?“ —80
— Op. 36. Zwei Lieder. (Gottes Segen. Mailied.) [m.] 1,30	Franz, R. Op. 42. Aus Osten. Sechs Gesänge 2,75	Nr. 4. Lied des Dornröschen. (Sopran) 1,—	Schumacher, P. Op. 18. Vier Lieder aus Wolff's „Rattenfänger“ und „Der wilde Jäger“ f. Mezzosopran 1,50
— Op. 39. Winterbild. [m.] 1,—	Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:	Nr. 5. Lied der Spinnerin. (Alt) 1,—	Dieselben einzeln:
— Op. 43. Gitarrenklänge. Spanische Lieder. (Zur Gitarre. Lieder und Rosen. Serenade.) [m.] Daraus einzeln: Nr. 2. Lieder und Rosen. [h.] —60	Nr. 1. Volklied —75	Nr. 9. Lied des Königssohns. (Bariton oder Mezzosopran oder Tenor) —60	Nr. 1. „Der Zaunpfahl trug ein Hütlein“ —50
— Op. 45. Zwei Lieder. (Der schwere Traum. Geh' nicht vorüber.) [t.] 1,50	Nr. 2. „Die helle Sonne leuchtet“ —50	— Op. 150. Aschenbrödel. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Nr. 2. „Und wenn ich des Papstes Schlüssel trüg“ —50
— Op. 46. Aufschwung. [m.] (F dur) 1,—	Nr. 3. Selige Nacht —75	Nr. 2. Der Tochter Klage. (Mezzosopran) —50	Nr. 3. „Ein lustig Vierblatt war einmal“ —50
— Op. 47. Zwei Lieder. (Willkommene Ruhe. Das Meeresleuchten.) [m.] 1,50	Nr. 4. Weisat du noch —50	Nr. 3. Lied des Vöglein. (Sopran) 1,—	Nr. 4. „Es wartet ein bleiches Jungfräulein“ —50
— Op. 49. Der Trompeter an der Katzbach. Für Bariton 1,30	Nr. 5. „Es hat die Rose sich beklagt“ —50	Nr. 4. Aschenbrödel's Bitte an die Vöglein. (Mezzosopran) —50	— Op. 21. Zwei Gesänge f. Mezzosopran.
— Op. 51. Zwei Lieder. (Einsamkeit im Walde. Mut.) 1,20	Nr. 6. „Wenn der Frühling auf die Berge steigt“ —75	Nr. 6. Lied des Aschenbrödel. (Mezzosopran) —80	Nr. 1. Luarin 1,—
Becker, V. E. Op. 17 Nr. 1. Der tote Soldat. Für Bass oder Bariton 1,—	Gumbert, F. Op. 27. Fünf Lieder. [h. u. t.]	Nr. 9. Aschenbrödel's Friedensgesang. (Mezzosopran) —50	Nr. 2. Lore-Lay 1,30
Bruch, M. Op. 16 Nr. 14. Lied der Leonore a. d. Oper „Die Loreley“. Für Sopran 1,—	Heft I. (Ländler. Die dunkeln Linden) 1,50	— Op. 164. Die wilden Schwäne. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Schwalm, R. Drei Lieder. (Glockenklang. Brennende Liebe. An den Mond.) [h.] 1,—
Dasselbe f. Mezzosopran 1,—	Heft II. (Stammesbuchblatt. Trinklied. „Ich küsse dich auf die Wangen“) 1,50	Nr. 2. Fluch der Königin. (Alt) —50	Sturm, W. Op. 10 Nr. 1. Unterm Lindenbaum, arr. [m.] —50
Brühl, Ign. Op. 46. Sieben Lieder Dieselben einzeln:	— Op. 102. Frohsinn. Walzerrondo. [h. u. t.] 1,50	Nr. 3. Eilfried's Nachtgebet. (Sopran) —50	Umlauf, P. Op. 5. Sechs Lieder 2,50
Nr. 1. Die blinde Mutter —80	Heiser, W. Op. 69. Der nächtliche Wanderer. Für Bass oder Bariton 1,25	Nr. 6. Eilfried's Gruss an das Meer. (Sopran) —80	Dieselben einzeln:
Nr. 2. Wiegenlied —50	— Op. 70. Drei Trinklieder. (Trinklied. Busse. Das Testament.) Für Bass oder Bariton 1,25	Nr. 9. Eilfried's Sehnsucht (Sopran) —50	Nr. 1. Nächtliche Wanderung —80
Nr. 3. Menie 1,—	Jüngst, H. Op. 29 Nr. 1. Bunte Blumen. [h. u. t.] —50	Nr. 10. Verheissung der Fee. (Alt) —50	Nr. 2. Stumme Liebe —50
Nr. 4. Um Mitternacht —50	Korsten jr., A. Op. 8. Das sag i net. [h. u. t.] —80	Nr. 11. Lied des Königssohns. (Bariton) —80	Nr. 3. Trübe Ahnung —50
Nr. 5. Wo? —50	Meyer-Olbersleben, M. Op. 27. Drei Lieder für Bass.	Reissmann, A. Op. 46. Acht Kinderlieder 1,80	Nr. 4. „Es war ein alter König“ —50
Nr. 6. Einmal noch. —50	Nr. 1. Warnung vor dem Rheia 1,—	Rheinberger, Jos. Op. 41. Zeiten und Stimmungen. Sieben Lieder und Gesänge 3,—	Nr. 5. „Aus der Jugendzeit“ —50
Nr. 7. Lied —50	Nr. 2. Unten im Thal 1,20	Dieselben einzeln:	Nr. 6. Der König von Elfenbein —50
Claussen, W. Op. 2. Fünf Schilflieder. (Auf dem Teich, dem regungslosen. Drüben geht die Sonne scheiden. Trübe wird's. Auf geheimem Waldespfade. Sonnenuntergang.) [h. u. t.] 2,—	Nr. 3. Lacrimae Christi 1,—	Nr. 1. Bitterolf im Lager von Acon 1190 —80	— Op. 6. Fünf Lieder 2,50
— Op. 3. Fünf Lieder. (Wenn ich auf dem Lager liege. Nacht liegt auf den fremden Wegen. Herz, mein Herz. Am fernen Horizonte. Es fällt ein Stern herunter.) [h. u. t.] 2,—	Nessler, V. Op. 20. Fremdes Glück. Für Bass —75	Nr. 2. „Komm, süsser Schlaf“ —50	Dieselben einzeln:
Doebber, Jun. Op. 10. Drei Lieder Dieselben einzeln:	— Op. 32. Blätter der Liebe. Drei Lieder. (Spielmans Lied. Erste Liebe. Ewige Liebe.) [h.] 1,50	Nr. 3. „Der Winter entflieht“ —50	Nr. 1. „Zuwellen seh' ich im Traume“ —80
Nr. 1. Mein Lied —80	— Op. 40. Schilflieder v. Lenau. („Drüben geht die Sonne scheiden“. „Trübe wird's“. „Auf geheimem Waldespfade“. „Sonnenuntergang“. „Auf dem Teich“) [t.] 1,75	Nr. 4. Dein —80	Nr. 2. „Schliefst du, süsses Liebesohr“ —80
Nr. 2. Sonntag —80	— Op. 41. Vier volkstümliche Lieder. (Mein Stern. „Schöne Wiegeminer Leiden“. Vergissmeinnicht. „Mei Mueter mag mit net“) 1,25	Nr. 5. Vor ihrem Hause —50	Nr. 3. Im Walde —80
Nr. 3. Frieden —80	— Op. 43. Vier Lieder v. Heine. II. Folge. („Ich hab' im Traum geweinet“. — „Und wüsstens die Blumen“. „Ein Fichtenbaum steht einsam“. Die Thräne) 1,50	Nr. 6. Nach schlafloser Nacht —50	Nr. 4. „Hörtest du nicht ein ferries Klängen“ 1,—
— Op. 13. Drei Lieder. [m.] 1,50	Pembaur, Jos. Op. 44. Fern von ihr. Liederkreis (5 Lieder) von Hans v. Vintler 2,—	Nr. 7. Im Sturm 1,30	Nr. 5. Am Wasser 1,—
Dieselben einzeln:	Pfeil-Album. Sammlung der beliebtesten Männerchor-Lieder v. H. Pfeil, übertragen 2,—	Riedel, A. Op. 6. Zehn Gedichte. Heft I und II je 2,50	Wermann, O. Op. 37. Frühlingssgruss. [h.] 1,30
Nr. 1. Frage —50	Piutti, C. Op. 18. Sechs Lieder. Dieselben einzeln:	Nr. 1. „Und würdest du die Sternlein fragen“ —50	Wilm, N. v. Op. 3. Drei Lieder. [h.] 1,75
Nr. 2. Wunsch —50	Nr. 1. Volklied —50	Nr. 2. Lied eines einsamen Nachtwandlers —50	— Op. 7. Drei Lieder. [h.] 1,75
Nr. 3. Veröhnung —80	Nr. 2. Wiegenlied —50	Nr. 3. „Singend über die Heide“ —80	— Op. 10. Drei Lieder. [h.] 1,75
Esser, H. Op. 60. Drei Lieder.	Nr. 3. „Ich glaubte, die Lerche, sie dachte schon“ —80	Nr. 4. „Gute Nacht, du schöne Welt“ 1,—	Winterberger, A. Op. 39. Zwei Lieder. [h.]
Nr. 1. Der fahrende Student 1,25	Nr. 4. Das alte Lied —50	Nr. 5. Über den Wolken und über dem Wind —80	Nr. 1. Unruhe —80
Nr. 2. Wiegenlied in der Nacht 1,25	Nr. 5. „Liebster Schatz, i bitt di schön“ —50	Nr. 6. Der Lenz geht um —80	— Op. 44. Tragödie von Heine. [t.] 1,—
Nr. 3. Traumstunde 1,25	Nr. 6. „Wär' ich geblieben doch“ —50	Nr. 7. Gute Nacht —50	Zenger, M. Op. 19. Drei Stimmungsbilder. („Wenn dich die Seufzer kränken“. Nächtliches Sehnen. Die Scheintote.) [m.] 2,—
Franz, R. Op. 11. Sechs Gesänge. Heft 1 u. 2 je 1,50	Raff, J. Op. 172. Maria Stuart. Ein Zyklus von Gesängen. Heft I. (Klage von Maria Stuart. I. „In leisen Trauerklagen“. II. „Was mir einst Lust gewährte“. III. „Und sei es, wo auch immer“. IV. „Nichts von den Dingen allen“. — Maria Stuart's Abschied von Frankreich. — An die Dame I. „Wenn der Schmerz uns zieren kann“. II. „Das macht mir bittere Pein“) 3,50	Nr. 8. „Seitdem von dir geliebt ich werde“ —50	— Op. 21. Drei Lieder jung Werner's aus Scheffel's „Trompeter“ 1,80
Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:	Heft II. (David Riccio's letztes Lied. — Nach der Geburt ihres Sohnes. — Vor dem Gang zum Schaffot. — Abschied von der Welt. Gebet.) 3,—	Nr. 9. „Der Himmel lecht Allen ins Auge“ —80	Zöllner, H. Op. 16. Hunold Singuf. Acht neue Rattenfängerlieder v. Wolff. Für Bariton 4,—
Nr. 1. Abschied —50	Daraus einzeln: Nr. 8. David Riccio's Lied. [m. u. t.] 1,—	Nr. 10. Scherzo 1,—	Dieselben einzeln:
Nr. 2. „Am leuchtenden Sommermorgen“ —50	Reinecke, C. Op. 133. Schneewittchen. Märchendichtung. Daraus einzeln:	Riemann, H. Op. 36. Spielmannslieder aus Wolff's „Singuf“. (Zum Gruss. Lammfromm. Geküsst. Wenn du kein Spielmann wärst. „Woher die Lieder?“) Für Bariton 2,—	Nr. 1. „Wo ich mich zeige“ —80
Nr. 3. Im Mai —50	Nr. 2. Lied des Schneewittchen. (Sopran) —75	Nr. 4. „Gute Nacht, du schöne Welt“ 1,—	Nr. 2. Frage —50
Nr. 4. Im Sommer —50	Nr. 3. Lied des Zwerges Tom. (Alt) —75	Nr. 5. Über den Wolken und über dem Wind —80	Nr. 3. Erinnerung —80
Nr. 5. Auf dem Meer —50	Ritter, A. Op. 2. Schlichte Weisen. 5 Gedichte v. Dahn. („Du mein edles Blümlein“. „Allem, was da Lust auf Erden bringet“. „Bei dir muss ich mich aller Kunst“. „Wer da sieht die Augen dein“. „O Gott, wie sollt' ich singen“) 1,25	Nr. 6. Der Lenz geht um —80	Nr. 4. Waldvöglein wird ausgefragt 1,—
Nr. 6. Um Mitternacht 1,—	Schaper, G. Weihnachtlied (aus Op. 18). [h. u. t.] —60	Nr. 7. Gute Nacht —50	Nr. 5. Kleine Mädchen —50
— Op. 17. Sechs Gesänge 2,50	Schumacher, P. Op. 14. Drei Lieder. [h.] 2,—	Nr. 8. „Seitdem von dir geliebt ich werde“ —50	Nr. 6. Knabenspiel —50
Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:	Dieselben einzeln:	Nr. 9. „Der Himmel lecht Allen ins Auge“ —80	Nr. 7. Lockung —80
Nr. 1. „Ave Maria“ —50	Nr. 1. Geistliches Lied —80	Schaper, G. Weihnachtlied (aus Op. 18). [h. u. t.] —60	Nr. 8. Die schönste Frau vom Rheine —80
Nr. 2. Ständchen —50	Nr. 2. „Die dunkeln Wolken hingen“ —50	Schumacher, P. Op. 14. Drei Lieder. [h.] 2,—	— Op. 22. Fünf Lieder a. Tennyson's „Prinzessin“. [m.] 3,—
Nr. 3. „Lieb' Liebesohr, leg's Händchen“ —50	Nr. 3. Die zechenden Waldmeisterlein 1,—	Dieselben einzeln:	Dieselben einzeln:
Nr. 4. Die Trauerode —50	— Op. 16. Fünf Lieder aus Wolff's „Rattenfänger“ f. hohen Bariton Dieselben einzeln:	Nr. 1. „Nun schlafen rings die Blumen“ 1,—	Nr. 1. An Kindleins Grab —50
Nr. 5. Im Frühling —75	Nr. 1. „Die Schuhe geflickt“ 1,—	Nr. 2. „Tot sie ihren Krieger sah“ —80	Nr. 2. Wiegenlied —80
Nr. 6. Im Herbst —75	Nr. 2. „Ich freu' mich, sprach das Mägdlein“ 1,—	— Op. 26. Der Wassernix im Jahdebussen. Ballade 1,50	Nr. 3. Verlangen —60
— Op. 26. Sechs Gesänge 2,50	Nr. 3. „Im Dorfe blüht die Linde“ 1,—	— Op. 32. Vier Lieder	Nr. 4. Liebeserklärung —60
Dieselben einzeln mit deutschem und englischem Text [h. u. t.]:	Nr. 4. „Still ist im Wald“ 1,—	Nr. 1. Im Frühling —80	— Op. 36. Enelysion. Liedercyklus (5 Lieder) v. Lenau. [m.] 1,80
Nr. 1. Wenn ich's nur wüsst —50	Nr. 5. „Lass mich dir singen“ —80	Nr. 2. Altdöisches Lied —60	Nr. 1. Schen —50
Nr. 2. Lieber Schatz, sei wieder gut mir —50	— Op. 17. Sechs Lieder aus Wolff's „Der wilde Jäger“ f. Sopran 3,—	Nr. 3. Verlangen —60	Nr. 2. Nebel —50
	Dieselben einzeln:	Nr. 4. Liebeserklärung —60	Nr. 3. Sommerfäden —50
	Nr. 1. „Im Grase taut's“ —80	— Op. 36. Enelysion. Liedercyklus (5 Lieder) v. Lenau. [m.] 1,80	Nr. 4. Aayl —80
	Nr. 2. „Ich ging im Wald“ —50	Nr. 1. Schen —50	Nr. 5. Der trübe Wandersmann —80